

Proseminar: Einführung in die Religionsgeschichte Afrikas

(Sommersemester 2009, Mi 18-20)

Jörg Haustein
Büro: Hauptstr. 216 (Ecke Karlsplatz)

Sprechzeit: Mi 12-13 Uhr
Tel.: 06221-543360
Email: joerg.haustein@wts.uni-heidelberg.de

Hinweis:

Die Beantwortung der Arbeitsaufgaben (auf 1-2 Seiten) ist Voraussetzung für Teilnahme- und Leistungsnachweis. Bitte die Antworten bis jeweils Dienstag Abend an joerg.haustein@wts.uni-heidelberg.de versenden.

Die Texte können unter <http://esem.uni-hd.de> als PDF-Dateien heruntergeladen werden. (Login mit UB-Benutzerkennung) Außerdem stehen Kopiervorlagen in der Bibliothek des WTS in einem Ordner bereit (Regal der Seminarapparate im EG, hinter der Theke). Ein Reader wird ebenso angeboten.

Zu aktuellen Informationen s. <http://theologie.uni-hd.de/rm/studium/lehre/sommersemester-2009/2-ps-jh>

Einführung 01.04. Konstituierende Sitzung 08.04. Einführung in die Religionsgeschichte 15.04. Kolonialismus und die Imagination Afrikas Religionsgeschichte des vorkolonialen Afrikas 22.04. Der Evolutionismus und das alte Ägypten 29.04. Quellen alter Christentumsgeschichte: die Christianisierung Äthiopiens 06.05. Ausbreitungsphasen und "Kulturzonen" des Islams in Afrika 13.05. Die Erfindung von "Stammesreligionen" und des höchsten Gottes	Mission im kolonialen Afrika 20.05. Missionsgeschichte: Die koloniale Sprache der christlichen Mission 27.05. Lokale Christentumsgeschichte: Afrikanische "Agency" in Kamerun 03.06. Kontextualisierung: Nationale Kirchen Religiöse Entwicklungen im postkolonialen Afrika 10.06. Islamisierung der Politik im Sudan 17.06. Wiederentdeckung traditionaler Religionen 24.06. Pfingstbewegung als eine neue Form des Christentums Zusammenfassung 01.07. Abschlusssitzung 08.07. Keine Sitzung – Prüfungswoche
--	---

Einführung

01.04. Konstituierende Sitzung

08.04. Einführung in die Religionsgeschichte

Text: Hock, Klaus: Einführung in die Religionswissenschaft. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2002. S. 22–53.

Arbeitsfragen:

1. Erstelle eine Übersicht über im Text vorgestellten Theorien religiösen Wandels!
2. Was ist Deiner Meinung nach erklärungsbedürftiger: der zeitliche Wandel oder die Kontinuität einer Religion?

Weitere Literatur:

- Kippenberg, Hans G.: Die Entdeckung der Religionsgeschichte. Religionswissenschaft und Moderne. München: C. H. Beck, 1997.
- Rüpke, Jörg: Historische Religionswissenschaft. Eine Einführung. Stuttgart: Kohlhammer, 2007.

15.04. Kolonialismus und Geschichtsschreibung

Text: Ranger, Terence: Kolonialismus in Ost- und Zentralafrika. Von der traditionellen zur traditionellen Gesellschaft. Einsprüche und Widersprüche. In: Grevemeyer, Jan-Heeren (Hrsg.): Traditionale Gesellschaften und europäischer Kolonialismus. Frankfurt: Syndikat, 1981. S. 16–46.

Arbeitsfragen:

1. Erstelle eine Gliederung des Textes aus der Rangers Argumentationsgang deutlich wird! Was sind Thema (Hauptfrage) und Thesen (Schlussfolgerungen) des Textes?
2. Welche methodischen Schlussfolgerungen ergeben sich aus Rangers Text für die Religionsgeschichtsschreibung Afrikas?

Weitere Literatur:

- Dabag, Mihran; Gründer, Horst; Ketelsen, Uwe-K. (Hrsg.): Kolonialismus. Kolonialdiskurs und Genozid. München: Wilhelm Fink Verlag, 2004.
- Fabian, Johannes: Im Tropenfieber. Wissenschaft und Wahn in der Erforschung Zentralafrikas (Out of Our Minds <dt.>). München: C. H. Beck, 2001.
- Hobsbawm, Eric; Ranger, Terence (Hrsg.): The Invention of Tradition. Cambridge: Cambridge University Press, 1983.

Religionsgeschichte des vorkolonialen Afrikas

22.04. Der Evolutionismus und das alte Ägypten

Text: Schneider, Hermann: Die Kulturleistungen der Menschheit. Erster Band: Die Völker des Altertums. Leipzig: J.J. Weber, 1927. S. 69–86.

Arbeitsaufgaben:

1. Erstelle eine Übersicht über den von Schneider vorgeschlagenen Entwicklungsgang der ägyptischen Religion!
2. An welchen Textstellen und Erzählfiguren zeigt sich der evolutionistische Zugriff Schneiders besonders deutlich? (kleine Auswahl)

Weitere Literatur:

- Assmann, Jan: Ägypten. Theologie und Frömmigkeit einer frühen Hochkultur. Stuttgart: Kohlhammer, 1984.
- Erman, Adolf: Die Religion der Ägypter. Ihr Werden und Vergehen in vier Jahrtausenden. Berlin: De Gruyter, 1934.
- Hornung, Erik: Das esoterische Ägypten. Das geheime Wissen der Ägypter und sein Einfluss auf das Abendland. München: Beck, 1999.

29.04. Quellen alter Christentumsgeschichte: die Christianisierung Äthiopiens

Text: Baum, Wilhelm: Äthiopien und der Westen im Mittelalter. Die Selbstbehauptung der christlichen Kultur am oberen Nil zwischen dem islamischen Orient und dem europäischen Kolonialismus. Klagenfurt: Kitab Verlag, 2001. S. 33–56.

Arbeitsaufgaben:

1. Erstelle eine Liste über die wichtigsten von Baum genannten Quellen, mit kurzer Inhaltsangabe!
2. Wie überbrückt Baum die Lücken und Widersprüchlichkeiten seiner Quellen?

Weitere Literatur:

- Haberland, Eike: Untersuchungen zum äthiopischen Königtum. Wiesbaden: Franz Steiner, 1965. (Studien zur Kulturkunde; 18)
- Hammerschmidt, Ernst: Äthiopien. Christliches Reich zwischen Gestern und Morgen. Wiesbaden: Otto Harrassowitz, 1967.
- Heyer, Friedrich: Die Kirche Äthiopiens. Eine Bestandsaufnahme. Berlin: De Gruyter, 1971. (Theologische Bibliothek Töpelmann; 22)
- Ullendorff, Edward: Ethiopia and the Bible. London: Oxford University Press, 1967.

06.05. Ausbreitungsphasen und „Kulturzonen“ des Islams in Afrika

Text: Trimingham, J. Spencer: The Phases of Islamic Expansion and Islamic Culture Zones in Afrika. In: Lewis, Ioan M. (Hrsg.): Islam in Tropical Africa. Studies Presented and Discussed at the Fifth International African Seminar, Ahmadu Bello University, Zaria, January 1964. London: Oxford University Press, 1966. S. 127–139.

Arbeitsaufgaben:

1. Erstelle eine Übersicht über die von Trimingham genannten „Kulturzonen“ des Islams in Afrika (Ausbreitung, Charakteristika)!
2. Wie ist Trimingham's Kulturbegriff zu charakterisieren? (Anwendung, Verhältnis zu Religion, Geschichtlichkeit der Kultur)

Weitere Literatur:

- Hiskett, Mervyn: The Course of Islam in Africa. Edinburgh: Edinburgh University Press, 1994. (Islamic Surveys; 15)
- Levtzion, Nehemia; Pouwels, Randall L. (Hrsg.): The History of Islam in Africa. Athens, Ohio: Ohio University Press, 2000
- Trimingham, J. Spencer: The Influence of Islam upon Africa. New York: Praeger, 1968.

13.05. Die Erfindung der „Stammesreligionen“ und des höchsten Gottes

Text: Shaw, Rosalind: The Invention of 'African Traditional Religion'. In: Religion. London. 20(1990). S. 339–353.

Arbeitsaufgaben:

1. Welche Interessen, Strömungen und Personengruppen tragen und trugen zur „Erfindung“ der „African Traditional Religion“ bei?
2. Gibt es einen höchsten Gott bei den Igbo? Warum/warum nicht?

Weitere Literatur:

- Geschiere, Peter: The Modernity of Witchcraft. Politics and the Occult in Postcolonial Africa (Sorcellerie et politique en Afrique <en.>). Charlottesville, Virginia: University Press of Virginia, 1997.
- Hackett, Rosalind J. (Hrsg.): New Religious Movements in Nigeria. Lewiston, New York: The Edwin Mellen Press, 1987. (African Studies; 5)
- Horton, Robin: African Traditional Thought and Western Science. In: Horton, Robin: Patterns of Thought in Africa and the West. Essays on Magic, Religion and Science. Cambridge: Cambridge University Press, 1993.

Mission im kolonialen Afrika

20.05. Missionsgeschichte: Die koloniale Sprache der christlichen Mission

Text: Mudimbe, Valentin Y.: *The Invention of Africa. Gnosis, Philosophy, and the Order of Knowledge.* Bloomington, Indiana: Indiana University Press, 1988. S. 45–64.

Arbeitsaufgaben:

1. Erstelle eine Gliederung des Textes!
2. Ist die Umkehrung des missionarischen Diskurses eine Befreiung von demselben?

Weitere Literatur:

- Altena, Torsten: „Ein Häuflein Christen mitten in der Heidenwelt des dunklen Erdteils“. Zum Selbst- und Fremdverständnis protestantischer Missionare im kolonialen Afrika 1884-1918. München: Waxmann Verlag, 2003. (Internationale Hochschulschriften; 395)
- Raupp, Werner (Hrsg.): *Mission in Quellentexten. Von der Reformation bis zur Weltmissionskonferenz 1910.* Bad Liebenzell: Verlag der Liebenzeller Mission, 1990.
- Stenger, Friedrich: *White Fathers in Colonial Africa. A Critical Examination of V. Y. Mudimbe's Theories on Missionary Discourse in Africa.* Hamburg: Lit, 2001. (Beiträge zur Missionswissenschaft und interkulturellen Theologie; 14)

27.05. Lokale Christentumsgeschichte: Afrikanische "Agency" in Kamerun

Text: Johnson, Samuel D.: *Schwarze Missionare - Weiße Missionare. Beiträge westlicher Missionsgesellschaften und einheimischer Pioniere zur Entstehung der Baptisten-Gemeinden in Kamerun (1841 - 1949).* Kassel: Oncken, 2004. S. 207–219, 230–239.

Arbeitsaufgaben:

1. Welche gemeinsamen und gegensätzlichen Interessen von Missionaren und Einheimischen benennt der Text?
2. Welche Einstellung hat Deiner Meinung nach Johnson zum missionarischen Projekt?

Weitere Literatur:

- Thiesbonenkamp, Jürgen: *Der Tod ist wie der Mond - niemand hat seinen Rücken gesehen. Bestattung und Totengedenken in Kamerun und Deutschland.* Neukirchen-Vluyn: Neukirchener Verlag, 1998. (Neukirchener Theologische Dissertationen und Habilitationen; 23)
- Schmidt, Heike; Wirz, Albert (Hrsg.): *Afrika und das Andere. Alterität und Innovation. Jahrestagung der VAD vom 3.-6.10.1996 in Berlin.* Hamburg: Lit, 1996.
- Stoecker, Holger; van der Heyden, Ulrich (Hrsg.): *Mission und Macht im Wandel politischer Orientierungen. Europäische Missionsgesellschaften in politischen Spannungsfeldern in Afrika und Asien zwischen 1800-1945.* Wiesbaden: Franz Steiner Verlag, 2005. (Missionsgeschichtliches Archiv; 10)

03.06. Kontextuelle Theologie: Nationale Kirchen

Text: Heuser, Andreas: *Ethnizität und die Entdeckung afrikanischer Religion. Die Debatte um eine Zulu-Nationalkirche zwischen Segregation und kirchlichem Independismus.* In: Stoecker, Holger; van der Heyden, Ulrich (Hrsg.): *Mission und Macht im Wandel politischer Orientierungen. Europäische Missionsgesellschaften in politischen Spannungsfeldern in Afrika und Asien zwischen 1800-1945.* Wiesbaden: Franz Steiner Verlag, 2005. S. 345–372.

Arbeitsaufgaben:

1. Vollziehe den im Text vorgestellten Prozess der Entdeckung einer gemeinsamen Zulu-Identität nach!
2. Wie lässt sich das Verhältnis von Kolonialismus, Mission, Ethnizität und afrikanischem Christentum bestimmen?

Weitere Literatur:

- Marx, Christoph: *Kolonialkrieg und rassistische Dämonologie. Das südliche Afrika im 19. Jahrhundert.* In: Dabag, Mihran; Gründer, Horst; Ketelsen, Uwe-K. (Hrsg.): *Kolonialismus. Kolonialdiskurs und Genozid.* München: Wilhelm Fink Verlag, 2004. S. 167–184.
- Vail, Leroy (Hrsg.): *The Creation of Tribalism in Southern Africa.* London: James Currey, 1989.
- Heyden, Ulrich van der: *Die Entstehung der Unabhängigen Afrikanischen Kirchen in Südafrika - kirchliche Emanzipationsbestrebungen oder Ausdruck eines frühen Nationalismus.* In: Heidrich, Joachim (Hrsg.): *Changing identities. The transformation of Asian and African societies under colonialism. Papers of a symposium held at the Centre of Modern Oriental Studies, Berlin, 21-22 October 1993.* Berlin: Verlag Das Arabische Buch, 1994. S. 225–240.

Religiöse Entwicklungen im postkolonialen Afrika

10.06. Islamisierung der Politik im Sudan

Text: Mattes, Hanspeter: *Sudan.* In: Ende, Werner; Steinbach, Udo (Hrsg.): *Der Islam in der Gegenwart.* München: Beck, 1996. S. 487–495.

Arbeitsaufgaben:

1. Erstelle eine Gliederung des Textes, die eine Übersicht erleichtert!
2. In welchem Verhältnis stehen die beiden neueren Bewegungen der Muslimbrüder und der Republikanischen

Brüder zur Politik?

Weitere Literatur:

- Ibrahim, Fouad; Ibrahim, Barbara: Der politische Islam im Sudan heute. In: Rill, Bernd (Hrsg.): Aktuelle Profile der islamischen Welt. München: Hanns-Seidel-Stiftung, 1998. 179-193.
- Oevermann, Annette: Die „Republikanischen Brüder“ im Sudan. Eine islamische Reformbewegung im zwanzigsten Jahrhundert. Frankfurt am Main: Lang, 1993.
- Reissner, Johannes: Die militant-islamischen Gruppen. In: Ende, Werner; Steinbach, Udo (Hrsg.): Der Islam in der Gegenwart. 4 Aufl. München: Beck, 1996. 630-645.

17.06. Wiederentdeckung traditionaler Religionen

Text: Geschiere, Peter: The Modernity of Witchcraft. Politics and the Occult in Postcolonial Africa (Sorcellerie et politique en Afrique <en.>). Charlottesville, Virginia: University Press of Virginia, 1997. S. 1–25.

Arbeitsaufgaben:

1. Welche Erklärungsversuche für das Wiederaufleben der Hexerei deutet der Autor an?
2. In welchem Sinne sind die Erzählungen von Hexerei in Kamerun wahr?

Weitere Literatur:

- Akama, E. Samson: The Emergence of the Igbe Cult in Isokoland. In: Hackett, Rosalind J. (Hrsg.): New Religious Movements in Nigeria. Lewiston, New York: The Edwin Mellen Press, 1987. 19-44.
- Bruchhausen, Walter: Hexerei und Krankheit in Ostafrika. Beobachtungen zu einem missglückten interkulturellen Diskurs. In: Bruchhausen, Walter (Hrsg.): Hexerei und Krankheit. Historische und ethnologische Perspektiven. Münster: Lit, 2003. 93-124.
- Gray, Natasha: Independent Spirits. The Politics of Policing Anti-Witchcraft Movements in Colonial Ghana, 1908-1927. In: Journal of Religion in Africa, 35 /2. 2005. 139-158.

24.06. Pfingstbewegung als eine neue Form des Christentums

Text: Anderson, Allan: An Introduction to Pentecostalism. Cambridge: Cambridge University Press, 2004. S. 103–122.

Arbeitsaufgaben:

1. Text: Erstelle eine Kurzübersicht über die Geschichte der Pfingstbewegung in den genannten Regionen!
2. Reflexion: Was ist das Problem der Abgrenzung und definitorischen Bestimmung der Pfingstbewegung, das im Text an mehreren Stellen aufkommt?

Weitere Literatur:

- Anderson, Allan H.: African Reformation. African Initiated Christianity in the 20th Century. Trenton, New Jersey: Africa World Press, 2001.
- Kalu, Ogbu U.: African Pentecostalism. An Introduction. Oxford: Oxford University Press, 2008.
- Larbi, Kingsley: African Pentecostalism in the Context of Global Pentecostal Ecumenical Fraternity: Challenges and Opportunities. In: Pneuma. 24/2 (2002). S. 138–166.

Zusammenfassung

01.07. Abschlusssitzung

08.07. Keine Sitzung – Prüfungswoche